

Landtagswahlen 2001 So hat Mutterstadt gewählt

Bei der rheinland-pfälzischen Landtagswahl am vergangenen Sonntag waren 9.586 Mutterstadterinnen und Mutterstadter wahlberechtigt. Von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben 6.558 das sind 68,4 %. Die Wahlbeteiligung ging damit gegenüber der Landtagswahl 1996 um 8 % zurück. Die Wahlbeteiligung in Mutterstadt lag aber um 6,3 % über dem Landesdurchschnitt von 62,1 %.

Ergebnis Wahlkreisstimmen in Mutterstadt:

Gültige Stimmen:	6.373	
Ungültige Stimmen:	185	
SPD	3.057	48,0 %
CDU	2.155	33,8 %
FDP	408	6,4 %
GRÜNE	247	3,9 %
REP	222	3,5 %
FWG	243	3,8 %
Sonstige	41	0,6 %

Danach hat in Mutterstadt im Vergleich zur Landtagswahl 1996, die SPD 7,2 % gewonnen. Die CDU hat, bezogen auf die Landtagswahlen 1996, 6 % verloren. Bei der FDP gab es gegenüber der Landtagswahl 1996 ein Plus von 0,4 % und die GRÜNEN haben in Vergleich zu 1996 2,3 % Stimmen weniger erhalten.

Ergebnis Landesstimmen in Mutterstadt:

Gültige Stimmen:	6.390	
Ungültige Stimmen:	168	
SPD	2.983	46,7 %
CDU	2.086	32,6 %
FDP	477	7,5 %
GRÜNE	298	4,7 %
REP	216	3,4 %
FWG	176	2,8 %
Sonstige	154	2,3 %

Bei den Zweitstimmen in Mutterstadt hat die SPD im Vergleich zur Landtagswahl 1996 7,2 % gewonnen. Die CDU hat bezogen auf die Landtagswahl 1996 5,1 % verloren und die FDP hat ein Minus von 1,5 %. Die GRÜNEN erhielten im Vergleich zur Landtagswahl 1996 1,5 % weniger.

Hannelore Klamm (SPD) wieder in den Landtag gewählt

Die Mutterstadter SPD-Landtagsabgeordnete Hannelore Klamm, seit Anfang 1995 im Mainzer Landtag, wurde im Wahlkreis 37, das sind die Gemeinden Mutterstadt, Altrip, Böhl-Iggelheim, Limburgerhof, Neuhofen und die Verbandsgemeinden Dannstadt-Schauernheim, Maxdorf und Waldsee, als Direktkandidatin wieder gewählt. Sie erreichte in ihrem Wahlkreis 44,7 % der Erststimmen.

Die CDU-Kandidatin Elfriede Benedix bekam 34,5 % der Stimmen.

(Amtsblatt vom 29. März 2001)